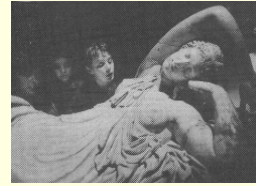


## Die Jungs und die Maske – Was Jungs an deutschem Gangsta-Rap fasziniert

Dipl.-Päd. Michael Herschelmann  
Kinderschutz-Zentrum Oldenburg

21. Oktober 2008

*...neugierig?*

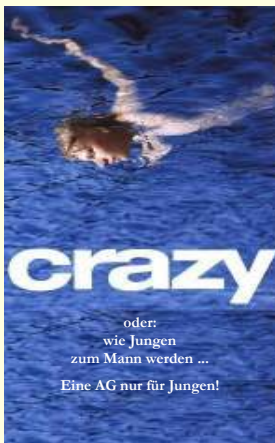


dann komm zu

**Boys-Talk!**

Für Jungen,  
die alles wissen wollen über  
Liebe, Sexualität und Mannsein.

Die neue AG nur für Jungen der 9. u. 10. Klasse!



## Ablauf

1. Wie viele Jungen hören das wirklich?
2. Was sagen Jungen dazu?
3. Was machen die Jungen mit der Musik?
4. Wie mit dem Thema umgehen?

## 1. Wie viele hören das?

### Kleine Umfrage an einer Hauptschule zu geschlechtsspezifischen Musikvorlieben:

- Mai 2006
- 5.-10. Klasse
- 219 SchülerInnen
- 109 ♂ / 110 ♀

## 1. Wie viele hören das?

### Kurzer Fragebogen:

- Geschlecht
- Alter
- Lieblingslied
- Lieblingsband/ -sänger/in

### 1. Wie viele hören das?

#### Ergebnisse:

für 31 % der befragten Jungen (n=109)  
ist sexistischer deutscher Gangsta Rap  
die Lieblingsmusik

für 5 % aller befragten Mädchen (n=110)

### Welche Jungen hören das?

#### Ergebnisse nach Alter:

- (11-jährige befragte Jungen: 0 %)
- **12-jährige befragte Jungen: 38 %**
- **13-jährige befragte Jungen: 38 %**
- **14-jährige befragte Jungen: 57 %**
- **15-jährige befragte Jungen: 53 %**
- 16-jährige befragte Jungen: 22 %
- (17-jährige befragte Jungen: 25 %)
- (18-jährige befragte Jungen: 0 %)

### 1. Wie viele hören das?

Erneute Umfrage an der gleichen Hauptschule  
zu geschlechtsspezifischen Musikvorlieben:

- Mai 2006           ⇒     Juli 2007
- 5.-10. Klasse       ⇒     5.-10. Klasse
- 219 SchülerInnen   ⇒     187 SchülerInnen
- 109 ♂ / 110 ♀       ⇒     101 ♂ / 86 ♀

### 1. Wie viele hören das?

#### Ergebnisse:

	Jungen	Mädchen
2006 :	31 %	5 %
2007 :	38 %	<b>24%</b>
		↑
		?



### 1. Wie viele hören das?

#### Ergebnisse:

	Jungen	Mädchen
2006 :	31 % (34)	5 % (5)
2007 :	38 % (38)	24% (21)
		ohne Bushido in Kombination mit Rihanna etc.:
		7 % (6)
	⇒ Keine dramatische Steigerung!	

### 1. Wie viele hören das?

#### Ergebnisse Hauptschule:

	Jungen	Mädchen
2006 :	31 % (34)	5 % (5)
2007 :	38 % (38)	24% (21)
2008 :	31 % (29)	<b>13 % (11)</b>

⇒ Steigerung bei Mädchen!

### 1. Wie viele hören das?

#### Erstmals Umfrage am gesamten Schulzentrum zu geschlechtsspezifischen Musikvorlieben (Mai 2008):

■ Hauptschule	⇒ Realschule	⇒ Gymnasium
■ 5.-10. Klasse	⇒ 5.-10. Klasse	⇒ 5.-10. Klasse
■ 179 Schüler	⇒ 252 Schülerinnen	⇒ 522 Schüler
■ 94 ♂/ 85 ♀	⇒ 132 ♂/ 120 ♀	⇒ 199 ♂/ 323 ♀

### 1. Wie viele hören das?

#### Ergebnisse nach Schulformen:

	Hauptschule	Realschule	Gymnasium
Jungen	31 % (29)	15 % (20)	10 % (19)
Mädchen	13 % (11)	8 % (9)	3 % (9)

### Was wird genau gehört?

- B-Tight
- Frauenarzt
- MC Bastard
- Bass Sultan Hengzt
- Mr. Long
- Kaisaschnitt
- Untergrundsoldaten
- Aggro
- Alpa Gun
- B-Tight
- Chakuza
- K.I.Z.
- King Orgasmus One
- Fler
- Bushido
- MC Bogy
- Eko
- Friedhof Chiller
- King Kobra
- Sido
- Toni D.
- Massiv
- Kollegah
- ...

### Schlussfolgerung:

#### Differenzieren!

- Punktuelleres Hören  
⇒ z.B. aus Neugier
- Gelegentliches Hören  
⇒ z.B. um dazuzugehören
- Intensives Hören  
⇒ z.B. um sich zu identifizieren, zu kompensieren

### 2. Was sagen Jungen dazu?

#### Gruppendiskussion mit Jungen 2006:

- 11 Jungen
- 15-18 Jahre
- Hauptschule

## 2. Was sagen Jungen dazu?

### Leitfaden

#### ■ Eingangsrunde:

Hörst Du Aggro etc.?  
Was genau?  
Wie oft?  
Wann?  
Warum nicht?

## 2. Was sagen Jungen dazu?

#### ■ Hauptteil:

Was findet Ihr daran cool/ gut?  
Warum hören Jungs das?  
Was denkt Ihr, wollen Euch die Künstler sagen?  
Was ist die Message (Botschaft)?  
Was hat das mit Eurem Alltag zu tun?  
Geht es Euch genauso?  
Sind das frauenverachtende Texte?  
Wird dort Gewalt gegen Frauen angepriesen?  
Wie steht Ihr dazu?

## 2. Was sagen Jungen dazu?

#### ■ Schluss:

Sollten diese Texte verboten werden?

## 2. Was sagen Jungen dazu?

### Ergebnisse:

Von den 11 Jungen hörten es ...

- 6 Jungen nicht
- 2 Jungen gelegentlich
- 3 Jungen ständig

## 2. Was sagen Jungen dazu?

#### Frage: Warum hört ihr das nicht?

Alex: Weil es Scheiße ist. Ich mag's nicht. Die Musik ist langweilig, immer dasselbe.

Malte: Ich seh da meist gar keinen Sinn drinn, oder so ... Das ist oft so, dass die da nur, weiß ich nicht, Scheiße labern, von wegen Frauen ficken und erzählen mir den ganzen Tag was vom Kitzler und so. Da hab ich einfach keinen NERV zu, ne ...

Malte: Ey, ich find, das ist, das ist überhaupt kein, das kannst du nicht auf ner Party hören, so was. Was hast Du davon, wenn du das hörst so, willst gleich n' Weib anschnacken, so, hörst die Musik, drei Minuten später, drehst dich um: da sind die alle nach Hause gefahren!

## 2. Was sagen Jungen dazu?

#### Frage: Was ist cool daran?

Tobias: Die Melodie, die Texte, und die sind genauso, wie ich sein will, ne ... ja die sprechen halt übers Leben, das ist doch die Wahrheit, das ist ja auch die Wahrheit, was sie sagen.

Kevin: Die nehmen auch kein Blatt vor den Mund. Die sagen einfach, was sie denken, so ... Wenn die denken, ich find dich scheiße, dann sagen die auch: "Ich find dich scheiße".

## Was ist cool daran?

- Ali: Das was sie sagen, dass stimmt aber eigentlich auch ... meistens, das was sie sagen, so Frauen ficken, das tun sie auch wirklich.
- Malte: ... die BEZAHLEN die aber ...
- Tobias: Das stimmt aber überhaupt nicht, dass die die bezahlen, weil die machen das so, wenn die n' Auftritt haben, sagen die immer so: "Alle Frauen die ficken wollen kommen Backstage" und so, ne ... Dann kommen die dahin und dann ficken die die.
- Kevin: Aber ... guck mal, die stellen sich auf die Bühne und sagen: "Und wer ficken will ...", und die kommen alle. Stell/ ich stell mich auf die Bühne und sag: "Ja, wer will mit mir ficken", da kommt ja KEINER. Zu denen kommen aber ALLE. Das ist doch super.

## 2. Was sagen Jungen dazu?

### Frage: Frauenfeindlichkeit – Was sagt Ihr dazu?

- Kevin: Passiert, ne?
- Ben: Das sind so gut wie alle so von Aggro-Berlin und so, alles da, das ist alles frauenfeindlich, ich glaub, da gibts fast kein Lied, dass das nich.
- Ali: Aber ich find die Untergrundleute, die machen das auch nur, damit sie Geld verdienen ... Viele von den Leuten sind verheiratet auch, die Rapper und so und singen trotzdem sowas.
- Ben: Ja, das sind ganz normale Menschen.

## Ist das frauenfeindlich?

### Frage: Wird Gewalt gegen Frauen angepriesen?

- Jonathan: Eigentlich schon.
- Malte: Frauen müssen unterwürfig sein und solche Sachen.
- Ben: Ja, die sehen die nicht als Menschen, so wie so als Puppen, ne ... Die wissen auch nicht mehr wie die heißen (lacht leicht). Du kannst sie fragen: "Ja, wie hieß denn die letzte? Ja, kein Plan." Was irgendeine war, die wissen die Namen dann nicht mehr.

## Ist das frauenfeindlich?

### Frage: Wie steht ihr, die das hören, dazu?

- Tobias: Nö, ich hab nichts gegen Frauen, so ne (lachen)
- Kevin: Sido hat gesagt: "Ich bin groß wie ein Kerl und stark wie ein Panzer", der ist aber nicht so groß und nicht so stark. Das ist dasselbe. Die singen das vielleicht, aber müssen ja nicht so sein im Privatleben.
- Dennis: Ich glaub, privat sind die meisten sowieso ganz anders drauf.
- Tobias: Na bei Smoky, glaub ich das nicht ... kennst Du Smoky so'n bisschen, so Lieder von ihm? Ne, so, äh, ich find so so von seiner Art und so, da glaub ich das auf jeden Fall, dass der auch so is. Der singt dann so: "Fotzen sind das und das ..."
- Ali: "Fotzen sind behindert" (Tobias lacht)

## Wie wirkt diese Musik auf Jugendliche?

### Frage besser:

Was machen die Jugendlichen mit der Musik?

Was fasziniert sie daran?

Welche Funktion hat die Musik für sie?

## 3. Was machen die Jugendlichen mit der Musik?

### Mögliche Funktionen des Konsums von GangstaRap:

- Gruppenzugehörigkeit herstellen
- Emotionsregulation
- Anerkennung/ Halt suchen
- Spiegeln eigener biographischer Erfahrungen
- Provozieren/ Grenzen überschreiten
- Identifizieren/ Orientieren
- Abgrenzen von Erwachsenen
- Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Themen
- Männlichkeit darstellen
- Spaß haben
- Kompensieren
- Voyeuristisches Konsumieren

### 3. Was machen die Jugendlichen mit der Musik?

#### Interviews mit Jungen 2008:

- 14 Jungen
- 12-16 Jahre
- Hauptschule

### 3. Was machen die Jugendlichen mit der Musik?

#### Funktion: Emotionsregulation (Wut)

Frage: Wovon ist das abhängig, wann du was hörst?

Paul: (15) Ja, von meiner Laune. Das heißt, wenn ich jetzt gerade Ärger mit Freunden oder mit meiner Lehrerin, Eltern, keine Ahnung hatte, dann hör ich so Frauenarzt, weil der einfach aggressiv und auch feindlich rappt, oder nicht immer feindlich, aber, und da kann man einfach so seinen, seinen Frust rauslassen, indem man mitrappt und, oder einfach seine Wut nicht, ja rauslässt, sondern einfach verbal rauslässt, was oft auch ne bessere Lösung ist.

Und wenn ich dann richtig gute Laune hab und auf dem Fahrrad fahr und einfach so, dann zieh ich mir Samy Deluxe rein und, macht halt verdammt viel Spaß so die Gegensätze zu sehen

### 3. Was machen die Jugendlichen mit der Musik?

#### Funktion: Spiegelung eigener biographischer Erfahrungen (Liebeskummer/ Enttäuschung vom Vater)

Frage: Gibt's da ein Lieblingsstück von ihm (Fler), was du besonders viel oder gern gehört hast oder hörst?

Nils: "Böser Engel" ist sehr gut.

Frage: Hmhm, worum geht's da?

Nils: Um seine Ex-Freundin mehr oder weniger. Die hat ihn abgeblitzt, aber trotzdem liebt er sie noch, oder was auch schön ist, ist „Vatermorgana“. Da erzählt er von, der ist ja im Heim aufgewachsen, und früher war er ja erst bei seiner Mutter und denn war der Vater die ganze Zeit weg, und dass er ihm immer Versprechen gemacht hat, aber das nicht wirklich eingehalten.

Frage: Ist das was, was du auch selber kennst? So von dir her, oder...

Nils: Ja doch, bei meinem Vater schon manchmal, hmhm.

### 3. Was machen die Jugendlichen mit der Musik?

#### Funktion: Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Themen (sexuelle Gewalt)

Paul: (15) Und das sind auch Themen, wenn jetzt Sido zum Beispiel, dieser Track "Sarah" oder zum Beispiel Bushido der Track "Janine", dann sagt man „Ist das nicht heftig, dass dieses Mädchen vergewaltigt worden ist?“ oder „Wie seht ihr das?“ Und das sind halt wirklich so Themen, das ist so dieser, die jugendliche, äh, wie die Politiker das machen. Die setzen sich im Kreis zusammen, unterhalten sich, wie asig das ist, und Jugendliche setzen sich zusammen, unterhalten sich, wie cool das ist, oder wie hart das ist. Und das ist einfach so, ehm, ja dass man sich darüber unterhalten kann, oder dass es einfach Unterhaltungsthemen sind (...)

### 3. Was machen die Jugendlichen mit der Musik?

#### Funktion: Identifizieren/ Orientieren (Beim Wort nehmen)

Daniel: (14) Joa, also ich rauch ja nicht und trink auch nicht und so, und will ich auch nicht machen, weil die auch sagen, das ist auch scheiße, wenn man das auch macht.

Frage: Also da nimmst du die schon so beim Wort, so?

Daniel: Ja, nicht alles, aber wenn die zum Beispiel jetzt sagen, manchmal sagen die ja "das ist cool" und so und manchmal sagen die aber auch "das ist scheiße", manche sagen, das ist cool, und manche sagen, das ist scheiße. Ja. Und dann mach ich das auch nicht.

### 3. Was machen die Jugendlichen mit der Musik?

#### Funktion: Identifizieren/ Orientieren (Helfen positiv)

Nils: (16) Es gibt ja viele verschiedene Botschaften, ich find, einmal ist das schön, das ist auch von Fler "Warum bist du so", das geht darum, um Maxim, Maxim war n, ja, älterer Mann, auch in Berlin und der hat den Jugendlichen n bisschen geholfen aus der Scheiße rauszukommen und der ist gestorben vor 4, 5 Monaten. Das ist jetzt auch auf dem neuen Album "Fremd im eigenen Land", das ist zum Beispiel sehr schön, da ist ja auch mit, ja, „Wie kann man eigentlich so offenherzig sein?“ und der ist auch mit sechzig gestorben, und so und „Warum sterben die Leute, die es echt gut meinen immer zuerst?“. Und das gibt ja eben wieder so die Sage rüber, dass man eigentlich, wenn man nett ist und anderen hilft, im Leben mehr schaff, anstatt verbittert und alleine irgendwie zu sitzen.

### 3. Was machen die Jugendlichen mit der Musik?

#### Funktion: Identifizieren/ Orientieren (Ausweg)

Bekir: Also Musik hat mir geholfen, indem ich negative Musik gehört hab, also in den Texten wird erzählt so, ich hab mehr so dann über Leute gehört, ältere Leute, die über ihre Vergangenheit gerappt haben, was die im Leben falsch gemacht haben und dann kam's auch dazu, so in einem Text kam es dazu, ich war jung und hab immer über Ältere, war mit Älteren unterwegs und so. Und dann hab ich nachgedacht, das mach ich jetzt. Und die rappen jetzt dagegen.

### 3. Was machen die Jugendlichen mit der Musik?

#### Funktion: Spaß haben (Frauenarzt)

Martin: Also wenn ich so eher so kein Bock auf gar nix hab so, einfach (13) nur chillen will, dann hör ich das (...) also das macht Spaß das zu hören so (...)

Daniel: (...) wenn man zum Beispiel jetzt mit den Freunden (14) zusammenhängt, kann man das auch gut hören. Ist witzig. (LACHT)

Chris: Also bei den Liedern hast du auch richtig Unterhaltung drin (...) (13) Manchmal langweilt einen das auch, weil es immer das gleiche ist, manchmal ist das auch cool. Aber ich find den trotzdem gut, also weil er Unterhaltung hat.

### 3. Was machen die Jugendlichen mit der Musik?

#### Funktion: Spaß haben (Frauenarzt)

Paul: Ja, Frauenarzt macht einfach aus, dass er laute Musik macht, (15) muss ja gar nicht aggressiv sein, aber er hat viel Bass in seiner Musik, er ist frauenverachtend, aber er macht die Texte wirklich so, dass, er macht Frauen schlecht, aber das ist einfach, er macht das super-lustig oft. Zum Beispiel der Track, ist wirklich asig, was er sagt, aber die Nutte, und dann, er rappt das einfach, das ist einfach, keine Ahnung, göttlich muss man sagen.

### 3. Was machen die Jugendlichen mit der Musik?

#### Funktion: Spaß haben (Frauenarzt)

Paul: Und auch wenn ich das in dem Augenblick lustig finde, wenn (15) man dann abends so schläft, den ganzen Text eigentlich noch verarbeitet, und dann wirklich in dem Moment erstmal drüber nachdenkt, dann denkt man eigentlich, was man da eigentlich cool findet, und am nächsten Tag ist einem das wieder egal und dann hört man das wieder. Das ist halt schwierig, weil das einfach wie ne Sucht, kann man sagen einfach, das zu hören. (...)

Weil das ist einfach, es ist Rap, es ist eine Musikrichtung, Hiphop, und die sind halt vermeintlich cool, das ist einfach so

### 3. Was machen die Jugendlichen mit der Musik?

#### Differenzieren!

- Viele: HipHop als Konsumprodukt
- Manche: HipHop als Vorbild
- Wenige: HipHop als kulturelle Praxis

↓  
Phasen der Aneignung

### 4. Wie mit dem Thema umgehen?

#### Zentrale Frage: Was steckt dahinter?

- Individuell: Warum ist diese Musik für (jüngere) Jungen so attraktiv?
  - ⇒ Ängste vor Arbeitslosigkeit etc.
  - ⇒ Hoffnungs- und Perspektivlosigkeit
  - ⇒ Ängste vor „Entmännlichung“
  - ⇒ ...

#### 4. Wie mit dem Thema umgehen?

Zentrale Frage: Was steckt dahinter?

- Individuell: Warum ist diese Musik für jüngere Jungen so attraktiv?
- Gesellschaftlich: Warum ist diese Musik jetzt so aktuell?
  - ⇒ Ausdruck von gesell. Spaltungsprozessen
  - ⇒ Integrationsversäumnisse
  - ⇒ Sexismus in der (Unterhaltungs-)Industrie
  - ⇒ ...

#### 4. Wie mit dem Thema umgehen?

Zentrale Frage: Was steckt dahinter?

- Individuell: Warum ist diese Musik für jüngere Jungen so attraktiv?
- Gesellschaftlich: Warum ist diese Musik jetzt so aktuell?
- Persönlich: Wie und warum reagiere ich auf die Musik?
  - ⇒ Reflektieren!

#### 4. Wie mit dem Thema umgehen?

1. Informieren/ Reflektieren
2. Thematisieren
3. Bewerten
4. Sexualpädagogik
5. Medienpädagogik
6. Jungenarbeit
7. HipHop als kulturelle Ressource nutzen

#### Die Jungs und die Maske – Was Jungs an deutschem Gangsta-Rap fasziniert

Dipl.-Päd. Michael Herschelmann  
Kinderschutz-Zentrum Oldenburg

21. Oktober 2008

#### Kontakt

Kinderschutz-Zentrum Oldenburg  
Arbeitsbereich Prävention  
Dipl.-Päd. Michael Herschelmann  
Friederikenstr. 3  
26135 Oldenburg  
Tel.: 0441-4852689  
Fax.: 0441-2489800  
E-Mail: michael.herschelmann@kinderschutz-ol.de  
Homepage: www.kinderschutz-ol.de